Objekttyp: **Competitions**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **111 (1993)**

Heft 44

PDF erstellt am: **02.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Wettbewerbe

Überbauung Untertorstrasse in Au/Wädenswil ZH

Die NEST-Sammelstiftung, Zürich, und die Grundeigentümerin Luise Hunn veranstalteten einen öffentlichen Projektwettbewerb für die Überbauung Untertorstrasse in Au/Wädenswil ZH. Teilnahmeberechtigt waren Architekten, die der NEST-Sammelstiftung oder der NEST-Gemeinschaftsstiftung angeschlossen sind. Es wurden 20 Projekte beurteilt. Ergebnis:

1. Preis (20 000 Fr. mit Antrag zur Weiterbearbeitung): Kuhn Fischer Partner Architekten AG, Zürich; Gregor Scherrer

2. Preis (12 000 Fr.): Rüegger und Trüb, Winterthur; Rolf Trüb; Mitarbeit: Yvonne Bührer, Peter Schnider

3. Preis (10 000 Fr.): A.D.P. Zürich; Walter Ramseyer, Beat Jordi, Caspar Angst, Peter Hofmann

4. Preis (7000 Fr.): Martin Erny & Karl Schneider, Basel; Mitarbeit: Mauro Pausa, Claudia Britt, Reto Zimmermann

5. Preis (6000 Fr.): Kaspar Fahrländer, Zürich; Claudio Fries, Zürich

6. Preis (5000 Fr.): Loewensberg+Pfister, Zürich; Gret Loewensberg, Alfred Pfister; Mitarbeit: Silvia Steinegger

Fachpreisrichter waren Jacqueline Fosco-Oppenheim, Scherz; Sabina Hubacher, Zürich; Thomas Keller, Bern; Fritz Amsler, Zürich; Christoph Keller, Winterthur; Paul Willimann, Zürich, Ersatz.

Erweiterung Schulanlage Luterbach SO

Ausstellung und Orientierungsversammlung

Die Projektverfasser, der Gemeinderat Luterbach und betroffene Kommissionen werden von Mitgliedern des Preisgerichts am Dienstag, 2. November, um 17 Uhr, die Bevölkerung und weitere Interessenten danach um 20 Uhr über den Entscheid orientiert.

Die Wettbewerbsprojekte sind vom Dienstag, 2., bis Freitag, 12. November, öffentlich ausgestellt (Details s. unter «Wettbewerbsausstellungen» auf der «Braunen Seite» B 166 vorn in diesem Heft).

Gemeinde- und Schulbauten Oberbözberg AG

Der Gemeinderat von Oberbözberg veranstaltete einen Projektwettbewerb unter neun eingeladenen Architekten für die Planung der Gemeinde- und Schulbauten. Ergebnis:

1. Preis (10 000 Fr. mit Antrag zur Weiterbearbeitung): Thomas Schneider, Gerard Pretre, Ennetbaden

2. Preis (7000 Fr.): H. Fugazza + W. Steinmann, Wettingen, Mitarbeiter: Erwin Ronner

3. Preis (5000 Fr.): Othmar Gassner + Pietro Rossini, Baden; Mitarbeiter: Christian Roth

Fachpreisrichter waren Willi Egli, Zürich, Andreas Kern, Baden-Dättwil, Alfred Kohli, Wohlen.

Erweiterung der öffentlichen Bauten in Oekingen SO

Die Einwohnergemeinde Oekingen veranstaltete einen öffentlichen Projektwettbewerb für die Erweiterung des Schulhauses, für die Gemeindeverwaltung sowie für einen Werkhof. Teilnahmeberechtigt waren Architekten, die seit dem 1. Januar 1992 Geschäftssitz in den Bezirken Wasseramt, Solothurn, Lebern und Bucheggberg haben. Zusätzlich wurden vier auswärtige Architekten zur Teilnahme eingeladen. Es wurden zwölf Entwürfe beurteilt. Ergebnis:

1. Preis (12 000 Fr. mit Antrag zur Weiterbearbeitung): Bader Partner, Solothurn, Guido Kummer; Mitarbeit: C. Sidler, B. Balmer, K. Weber; Landschaftsarchitektur: Weber + Saurer, Solothurn

2. Preis (10 000 Fr.): Kurth + Partner, Burgdorf; Heinz Kurth, Angelo Michetti

3. Preis (7000 Fr.): A+P Architektur + Planung, Latscha, Roschi & Partner, Egerkingen; Mitarbeit: Bernhard Mösching, Markus Bolliger, Franziska Burri, Christoph Tscharland

4. Preis (4500 Fr.): Negri Architektur, Langenthal; Josef Negri

5. Preis (2500 Fr.): Etter + Partner, Solothurn, Andreas Etter, Hubert Sterki, Theo Schnider

Fachpreisrichter waren Anja Heer-Pirinen, Lostorf; Georg Marbet, Olten; Pius Flury, Solothurn; Heinrich Schachenmann, Küttigkofen, Ersatz.

Überbauung «Etzmatt» in Schönbühl-Urtenen

Die Einwohnergemeinde Urtenen veranstaltete in Zusammenarbeit mit der Bauherrschaft «Etzmatt», vertreten durch die Losag AG, unter zehn eingeladenen Architekten einen Ideenwettbewerb für eine Wohnüberbauung von rd. 200 Wohnungen. Drei Entwürfe mussten wegen schwerwiegender Verletzung von Programmbestimmungen von der Preiserteilung ausgeschlossen werden. Ergebnis:

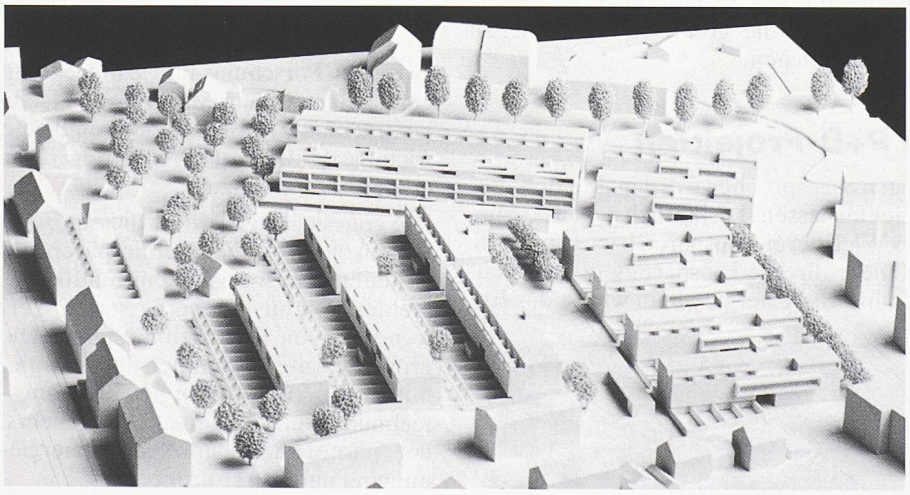
1. Rang, 1. Preis (16 000 Fr.): Reinhard + Partner, Planer + Architekten AG, Bern; Martin Eichenberger; Mitarbeiter: Michael Schiltknecht

2. Rang Ankauf (11 000 Fr.) Bauart Architekten, Bern

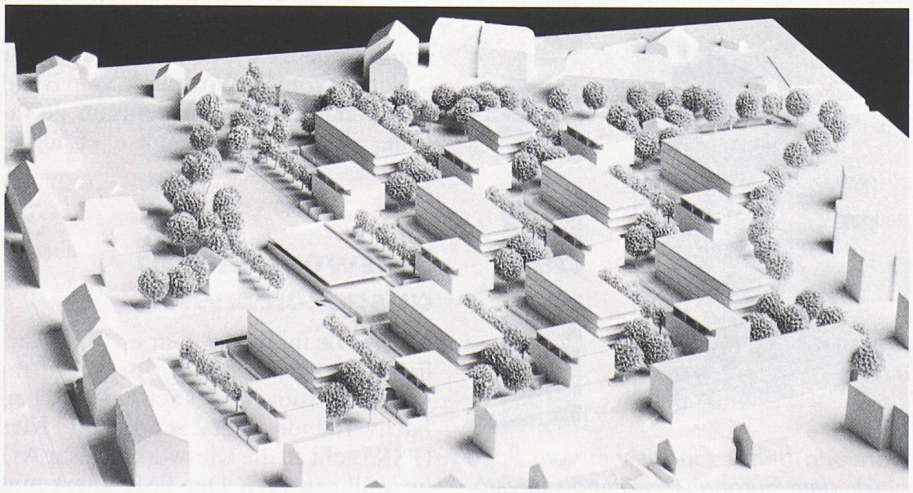
3. Rang 2. Preis (14 000 Fr.): Rudolf Rast, Bern; Urs Kappeler, Rolf Schlup; Mitarbeiter: Daniel Gerber

4. Rang, 3. Preis (9000 Fr.): Atelier 5, Bern

Das Preisgericht empfahl dem Veranstalter, das mit dem 1. Preis ausgezeichnete Projekt in eine Überbauungsordnung umzusetzen. Fachpreisrichter waren Kurt Aellen, Bern; Hans-Karl Dubach, Schönbühl; Hans Hostettler, Bern; Henri Mollet, Biel; Markus Saner, Bern; Pierre Zoelly, Zollikon.



Schönbühl-Urtenen. 1. Rang: Reinhard + Partner AG, Bern



2. Rang: Bauart Architekten, Bern